

Kennenlernfahrt am Anfang des Schuljahres

Jede fünfte Klasse wandert gemeinsam mit dem Klassenlehrer, dem Co-Klassenlehrer und Frau Schäfer auf den Bauernhof nach Rauenthal. Die Klasse bleibt drei Tage dort. Schwerpunkte der Fahrt sind das gegenseitige Kennenlernen und die Entwicklung einer Klassengemeinschaft bezüglich eines positiven Umgangs miteinander. Dazu trägt auch die Selbstversorgung auf dem Bauernhof mit bei.

Neben dem Aspekt gemeinsam Spaß zu haben, sind Ziele der Kennenlernfahrt

- besseres Kennenlernen untereinander
- Kennenlernen der Lehrkräfte und der Schulsozialarbeit
- Kennenlernspiele, die das Kennenlernen erleichtern (z.B. um Gemeinsamkeiten zu finden und die Gemeinschaft zu stärken).
- Übernahme von Verantwortung (Dienste durchführen, Tiere gut behandeln, etc.)
- Berührungsängste abbauen
- Gemeinsames freies Spiel (Fußball, Schach, etc.)
- Stärken der Klassengemeinschaft und das Erkennen und Nutzen der jeweiligen Stärken der Mitschüler. „Alle ziehen an einem Strang“ (aber auch: „Wenn jemand nicht mithilft, gibt es auch nichts zu essen.“)
- Gemeinsames Zubereiten der Mahlzeiten

Die Rückmeldungen der Schüler, der Klassenlehrer und der Eltern sind positiv.

